

16 neue Nachwuchskräfte fürs Rathaus, aber nur eine Auszubildende zum „Bachelor of Laws“



Bürgermeister Roland Schäfer (l.) und der Personalratsvorsitzende (hinten rechts) begrüßten die neuen Nachwuchskräfte der Stadtverwaltung.

16 Nachwuchskräfte für verschiedene Bereiche der Bergkamener Stadtverwaltung begrüßte am Mittwochnachmittag Bürgermeister Roland Schäfer. Unter ihnen befindet sich allerdings nur eine wirkliche Auszubildende.

Ann-Christin Debus heißt die Glückliche, die jetzt die dreijährige Ausbildung zum „Bachelor of Laws“ aufnimmt. Früher hieß der Titel „Stadtinspektorenanwärterin“. Er wurde den der gängigen Studienabschlüssen an Universitäten und Hochschulen angeglichen.

Besuchen wird sie blockweise die Fachhochschule für öffentliche Verwaltung. Die Praxis lernt sie parallel im Bergkamener Rathaus kennen. Diese Ausbildung ist begehrt. Die junge Frau setzte sich unter 147 Bewerberinnen und Bewerbern durch.

Die übrigen 15 jungen Leute sind zunächst „Mitarbeiter auf Zeit“. Bürgermeister Roland Schäfer wollte allerdings eine Weiterbeschäftigung bei einem Bedarfsfall nicht ausschließen. Das gilt für die drei Erzieherinnen im Anerkennungsjahr Eva Bismark, Sarah Bojda und Dagmar Frankus, die ihre Ausbildung im Sommer 2014 abschließen werden.

Nicht ganz so weit sind die Fachoberschulpraktikanten in den Kindergärten und Jugendheimen Ronald Demuth, Chantal Jürgens, Marina Lenke, Katja Sagenschneider und Nico Wißmann. Außerdem treten jetzt sechs Bufdis (Bundesfreiwilligendienstleistende) bei der Stadt an Marcel Heinrich und Nils Rösener unterstützen die Teams in den beiden Jugendheimen Balu und Yellowstone. Dominik Knoke, Lilian Rink, Hannah Smits und Marc Zörnack werden im Mobilen Sozialen Hilfsdienst des Seniorenbüros eingesetzt.

Ein neues Gesicht gibt es auch wieder in der Musikschule. Marc Jacka verbringt dort sein Freiwilliges Soziales Jahr mit dem Schwerpunkt Kultur.